

Planungs- und Umweltausschuss
Gemeinde Osterrönfeld
- Vorsitzende -

Schulstraße 36

24783 Osterrönfeld

Osterrönfeld, 06.08.2023

Betr.: Planungs-und Umweltausschuss am 29.August 2023

Hier: Antrag

Sehr geehrte Frau Vorsitzende Sandberg-Hauck,

für die Sitzung am 29. August 2023 beantrage ich folgenden Tagesordnungspunkt

Beratung und Beschlussfassung über eine Unterstützung des Kuratoriums für Landschaft in Schleswig-Holstein für das Osterrönfelder Moor

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Ab dem Haushaltsjahr 2024 werden dem Kuratorium Fördermittel i.H.v. 5.000,00 Euro jährlich zur Verfügung gestellt. Der jährliche Pachtzins wird auf 1 Euro reduziert. Das Kuratorium wird verpflichtet, der Gemeinde jährlich einen Verwendungsnachweis sowie einen Tätigkeitsbericht vorzulegen.

Begründung:

Das Osterrönfelder Moor stellt nicht nur einen wertvollen Naturraum dar, der der Erhaltung und Pflege bedarf, sondern bietet auch bedeutende ökologische, sozioökonomische und erzieherische Vorteile:

Ökologischer Wert: Durch die Arbeit des Kuratoriums für Landschaft in Schleswig-Holstein, insbesondere bei der Wiedervernässung des Moores, wird nicht nur zur Erhaltung der Biodiversität beigetragen, sondern auch der Kohlenstoffspeicherung, was letztlich dem Klimaschutz zugutekommt.

Wissenschaft und Bildung: Das Moor dient als Forschungsfeld und Bildungsort in Bezug auf den Klimawandel, die Biodiversität und Ökosystemdienstleistungen. Das Kuratorium trägt durch seine Aktivitäten dazu bei, die Bedeutung und das Bewusstsein für diese Themen in der Gemeinde und darüber hinaus zu erhöhen.

Naherholungswert: Das Moor bietet den Bewohnern der Gemeinde und Besuchern einen Ort der Ruhe und Erholung, wo sie die Natur genießen und sich vom Alltagsstress erholen können.

Bildungsangebot für junge Generationen: Das Kuratorium ermöglicht Bildungsausflüge für Kindergärten und Schulklassen. Hierdurch bekommen junge Menschen eine einzigartige Möglichkeit, die Natur hautnah zu erleben und von den Mitgliedern des Kuratoriums Wissenswertes über die Ökologie und Bedeutung des Moores zu erfahren.

Wirtschaftliche Entlastung: Ein reduzierter Pachtzins ermöglicht dem Kuratorium, seine Mittel besser für den Schutz, die Pflege und die Bildungsarbeit im Osterrönfelder Moor einzusetzen.

Regelmäßiger Austausch zwischen Parteien: Es ist erwünscht, dass ein regelmäßiger Austausch zwischen allen beteiligten Parteien - der Gemeinde, privaten Landbesitzern, dem Kuratorium, dem Landesamt für Umwelt und dem Landwirtschaftsministerium - stattfindet. Dies fördert die Zusammenarbeit und das gemeinsame Verständnis für die Bedeutung und Herausforderungen des Osterröfnder Moores.

Es liegt im Interesse der Gemeinde und ihrer Bewohner, diese wertvollen Tätigkeiten zu unterstützen und zu fördern. Ein angemessener finanzieller Beitrag und eine Reduzierung des Pachtzinses werden die kontinuierliche und effektive Arbeit des Kuratoriums sicherstellen und gleichzeitig den Gemeinschaftswert dieses einzigartigen Naturraums bewahren.

Cornelia Strufe
Mitglied der AK EMU (Energie, Mobilität, Umwelt)